Währungsunion war Meilenstein auf dem Weg zur deutschen Einheit

Währungsunion war Meilenstein auf dem Weg zur deutschen Einheit

Aus Anlass des 25. Jahrestages des Inkrafttretens der deutsch-deutschen Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion erklärt der Generalsekretär der CDU Deutschlands, Dr. Peter Tauber:
Der 1. Juli 1990 markiert den entscheidenden Meilenstein auf dem Weg zur deutschen Einheit. Mit der Einführung der Deutschen Mark in Ostdeutschland und mit der Abschaffung der Personenkontrollen an der innerdeutschen Grenze war die Einheit nicht länger ein abstrakter Begriff, sondern wurde für die Menschen in ihrem Alltag erlebbar. Deutsche in Ost und West waren jetzt durch eine gemeinsame deutsche Währung und die gemeinsame Wirtschaftsordnung der Sozialen Marktwirtschaft unumkehrbar miteinander verbunden. Für den damaligen Bundeskanzler Helmut Kohl war das die "Geburtsstunde eines freien und einigen Deutschlands".
Die Demonstranten in der DDR forderten Freiheit. Sie wollten die Freiheit zur politischen, aber auch zur wirtschaftlichen Teilhabe. Die Botschaft der Währungsumstellung war unmissverständlich: Mit dem Inkrafttreten der Währungsunion war der Weg in die Zukunft unumstößlich ein gemeinsamer Weg der Deutschen in Ost und West. Die CDU hatte dieses Ziel eines geeinten Deutschland auch über die Jahrzehnte der Trennung hinweg nie aufgegeben. Der Währungsumtausch - im Wesentlichen zu einem Satz von 1:1 - war ein Zeichen großer Solidarität und großer Zuversicht, die Herausforderungen der wirtschaftlichen wie auch politischen Wiedervereinigung meistern zu können.
Heute blicken wir auf 25 Jahre gemeinsame Aufbauleistung zurück. Wir können stolz auf das sein, was wir mit vereinten Kräften und Anstrengungen erreicht haben. Nur mit viel Arbeit und mit der Bereitschaft, sich auf etwas völlig Neues einzustellen, ist es gelungen, die Hinterlassenschaften des gescheiterten sozialistischen Experimentes zu überwinden. Mit der Sozialen Marktwirtschaft hatten wir dafür den richtigen Leitkompass. Wir als Christdemokraten sind überzeugt, dass uns dieser Leitkompass auch in Zukunft in die Erfolg versprechende Richtung weist.

CDU
Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 / 220 70 - 0
Telefax: 030 / 220 70 - 111
Mail: post@cdu.de
URL: http://www.cdu.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=594209" width="1" height="1">

Pressekontakt

CDU

10785 Berlin

cdu.de
post@cdu.de

Firmenkontakt

CDU

10785 Berlin

cdu.de
post@cdu.de

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht.Unsere Partei wurde 1945 von Menschen gegründet, die Deutschlands Zukunft mit einer christlich geprägten, überkonfessionellen Volkspartei gestalten wollten. In dieser neuen Volkspartei fanden sich katholische und evangelische Christen, Konservative, Liberale und Christlich-Soziale, Frauen und Männer aus verschiedenen Regionen, aus allen sozialen Schichten und demokratischen Traditionen unseres Vaterlandes.Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas.Die CDU war immer die Partei zukunftsweisender moderner Konzepte. Unsere Ideen und Vorstellungen haben das Aufbauwerk nach dem Krieg erfolgreich vorangetrieben, unser Land in Europäischer Union und NATO fest verankert und Deutschland zu einem blühenden Gemeinwesen gemacht. Mit der Deutschen Einheit hat sich eine unserer großen politischen Visionen erfüllt.Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben.